



^{swiss}
IT LEADERSHIP Forum

20.–23. Juni 2010

Unisys International Management Centre
Saint-Paul-de-Vence, Frankreich

Swiss IT Leadership Forum

Entdecken Sie den Geist von Saint-Paul-de-Vence!



Sehr geehrte Damen und Herren

Das Swiss IT Leadership Forum ist eine dreitägige Veranstaltung für das ICT-Top-Management der grössten Schweizer Organisationen. Das Swiss IT Leadership Forum wird im 2010 zum vierzehnten Mal in Saint-Paul-de-Vence, unweit von Nizza, durchgeführt. Die Abgeschlossenheit des Durchführungsortes, die räumliche Distanz sowie die Ambiance der Provence befreien von den Zwängen und Routinen des Berufsalltags. Dieser «Geist von Saint-Paul-de-Vence» schafft die ideale Voraussetzung für die Gewinnung von Wissen sowie für den offenen und ehrlichen Austausch von Ideen und Erfahrungen unter Kolleginnen und Kollegen im gleichen beruflichen und hierarchischen Umfeld. Aus dem dreitägigen Swiss IT Leadership Forum resultieren konkrete Ansätze, Ideen oder Werte für Optimierungen im beruflichen Verantwortungsbereich oder auch für sich selbst als Mensch im sozialen Kontext. Zudem pflegen die Mitglieder des Swiss IT Leadership Forums die geknüpften Kontakte auch das ganze Jahr über. Durch dieses Netzwerk können oftmals Anregungen zur Lösung von anstehenden Fragestellungen gefunden werden.

Der Vorstand des Swiss IT Leadership Forums freut sich, dass Sie mit Ihrer Teilnahme vom **20.–23. Juni 2010** den «Geist von Saint-Paul-de-Vence» weiterentwickeln.

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'A. Kaelin'.

Andreas Kaelin

Inhaltsverzeichnis

Programm-Übersicht	3
Detail-Programm	7
Generelle Informationen	17
Anmeldung	19
Referenten	21
Vorstand Swiss IT Leadership Forum	33
Organisation/Kommunikation	39
Lageplan	40

Programm 2010

Sonntag, 20. Juni 2010

- 19.00 Begrüssungs-Apéro
- 19.30 Begrüssung
Andreas Kaelin, Tagungsleiter, Präsident
Swiss IT Leadership Forum
- 19.40 «Afghanistan – quo vadis?»
Prof. Dr. Albert Stahel, Militärexperte
Institut für Strategische Studien
Jean-Jacques Ruchti, Fotograf
Jean-Jacques Ruchti GmbH
- 21.00 Abendessen

Montag, 21. Juni 2010

- 08.30 «Sourcing: Welche Parameter müssen erfüllt sein, damit Outsourcing Unternehmenswert generiert? Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus der Umfrage bei den Mitgliedern des Swiss IT Leadership Forums»
Stefan Regniet, CEO
Active Sourcing AG, Zürich
- 09.30 «ICT Sourcing: Erfolgsfaktoren aus der Sicht des Juristen»
Dr. Peter K. Neuenschwander, Rechtsanwalt
Schweizer Neuenschwander & Partner, Zollikon
- 10.30 Pause

11.00	«Finanzielle Bewertung strategischer Flexibilität im IT-Einsatz» Prof. Dr. Rudolf Marty , Inhaber <i>Opexis GmbH, Horw</i>	13.45	Bericht eines Teilnehmers zu einem aktuellen Thema
12.00	Steh-Lunch und Zeit zur freien Verfügung	14.15	«IT governance in the public sector: How to make IT profitable and efficient» Paul Brubaker , Senior Director, Cisco Business Solutions, <i>Cisco Systems, Inc.</i>
14.30	Break Out mit Referaten und anschliessendem Abendessen in der Altstadt von Nizza (Fête de la musique)	15.15	Pause
		15.30	«ICT-Berufsbildung Schweiz: Status» Andreas Kaelin , Präsident, <i>ICT-Berufsbildung Schweiz</i>
Dienstag, 22. Juni 2010			
09.00	«Cloud Computing – Hype oder neues Paradigma?» Andreas Von Gunten , Verwaltungsratspräsident <i>PARX</i>	16.00	«ICT-Berufsbildung Schweiz: Präsentation und Diskussion der Zwischenresultate aus der Berufsfeldanalyse und der Erhebung des quantitativen Bedarfs» Andreas Ebner und Prof. Dr. Andrea Rögner Leitung Teilprojekt zukunftsgerichtete Berufsfeldanalyse, <i>Frey Akademie AG</i> Wolfram Kägi und Nils Braun <i>B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung AG</i>
10.00	«Virtualization: The Enabler of Private and Public Clouds» Dr. Stephen Herrod , Senior VP R&D and Chief Technology Officer, <i>VMware</i>		
11.00	Pause	17.30	Zeit zur freien Verfügung
11.15	«Cloud Computing für Corporates: Risiko > Chance?» Erich Gebhardt , Leiter Customer Experience Design, Mitglied der Bereichsleitung, Corporate Business, <i>Swisscom (Schweiz) AG</i>	19.30	Abendessen
12.15	Mittagessen		

Detail-Programm

Mittwoch, 23. Juni 2010

- 08.30 «Dynamisches Architekturmanagement: The Missing Link to Business/IT-Alignment»
Prof. Dr. Ulrike Baumöl, Lehrstuhl Informationsmanagement, *FernUniversität in Hagen*
- 09.30 Pause
- 10.00 «Fallstudie 1: Enterprise Architecture Management zeigt Wirkung: Vom schlecht beherrschbaren Wildwuchs zur transparent gesteuerten IT-Landschaft»
Peter Kummer, CIO, *Schweizerische Bundesbahnen SBB*
- 10.45 «Fallstudie 2: Dynamisches Architekturmanagement bei der AXA Winterthur – Business/IT-Alignment durch methodische Architekturentwicklung»
Dr. Christoph Gall, Leiter IT-Strategie und Architektur, *AXA Winterthur*
- 11.45 Schlussdiskussion und Verabschiedung
- 12.30 Sandwich Lunch

Sonntag, 20. Juni 2010

- 19.00 **Begrüssungs-Apéro**
- 19.30 **Begrüssung**
Andreas Kaelin
Tagungsleiter, Präsident, *Swiss IT Leadership Forum*
- 19.40 **Afghanistan – quo vadis?**
- Ausgehend von einem Rückblick auf die Geschichte Afghanistans mit Alexander dem Grossen, dem Buddhismus und dem Islam, den Kriegen mit Grossbritannien und den Sowjets werden mit Hilfe von Bildern die Ereignisse in Afghanistan seit 2001 bis heute vorgestellt und kommentiert. Dazu gehören Persönlichkeiten wie Hamid Karzai, Abdullha Abdullah, dem Ex-Präsidenten Rabbani, Ismael Khan und Warlord Dostum.
- Auch die einfachen Menschen, die Landschaft, die Städte und die verschiedenen Landesteile werden vorgestellt. Mit dem Blick in die Zukunft werden anhand von Bildern die Probleme des Landes aufgezeigt. Dazu gehören die fehlende Bildung der jungen Menschen, das nicht-existente Gesundheitswesen, der Anbau von Schlafmohn und die Kriegsführung der fremden Truppen. Wird Afghanistan nach dem Rückzug der Amerikaner in einen Bürgerkrieg geraten oder wird es eine Zukunft für das Land und seine Menschen geben? Dies ist die Frage, mit der das Referat beendet wird.

Prof. Dr. Albert Stahel
Militärexperte, *Institut für Strategische Studien*
Jean-Jacques Ruchti
Fotograf, *Jean-Jacques Ruchti GmbH*

21.00 Abendessen

Montag, 21. Juni 2010

08.30 Sourcing: Welche Parameter müssen erfüllt sein, damit Outsourcing Unternehmenswert generiert? Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus der Umfrage bei den Mitgliedern des Swiss IT Leadership Forums

Der IT-Outsourcing Markt in Mitteleuropa hinkte lange Zeit der Entwicklung im angelsächsischen Raum hinterher. Inzwischen hat sich das Thema auch in der Schweiz etabliert und im letzten Jahr mit dem Vertragsabschluss zwischen der ZFS und der CSC mit einem Umfang von rund CHF 3 Mrd. einen Höhepunkt erreicht. Doch wie steht es mit dem Wertbeitrag für die Unternehmen? Wurden nachhaltige Kosteneinsparungen oder Qualitätsverbesserungen erzielt? Bringen Utility und OnDemand Modelle in der Praxis tatsächlich einen Nutzen? Nach einem kurzen Überblick über die Marktentwicklung werden die Ergebnisse aus der Umfrage präsentiert. Der Referent wagt einen Ausblick auf mögliche Entwicklungen vor dem Hintergrund des erwarteten Paradigmen-Wechsel durch Cloud Computing.

Stefan Regniet
Active Sourcing AG, Zürich

09.30 ICT Sourcing: Erfolgsfaktoren aus der Sicht des Juristen

IT Verträge: Positionskampf oder Beziehungsarbeit? Wie erreiche und pflege ich eine optimale Vertragspartnerschaft und wie stelle ich eine möglichst schmerzlose Trennung sicher? Vorgehensweisen und Kernelemente aus Sicht der Praxis.

Dr. Peter K. Neuenschwander
Schweizer Neuenschwander & Partner, Zollikon

10.30 Pause

11.00 Finanzielle Bewertung strategischer Flexibilität im IT-Einsatz

Flexibilität im IT-Einsatz heisst, schnell und kostengünstig auf neue unternehmerische Anforderungen reagieren zu können und dadurch Mehrwert zu schaffen. Flexibilität der technischen Infrastruktur, der Applikationslandschaft oder der Ausgestaltung von Ressourcen und Services hat jedoch auch ihren Preis. Kosten/Nutzen-Überlegungen bezüglich künftiger Flexibilität resp. Handlungsoptionen im IT-Management lassen sich mit traditionellen Investitionsrechnungen wie DCF-Analyse nicht durchführen. Im Vortrag wird anhand praktischer Beispiele gezeigt, wie strategische Flexibilität im IT-Einsatz mit Realloptionsanalysen finanziell bewertet werden kann. Insbesondere wird dabei auf finanzielle Vergleiche von Offerten und Projekten eingegangen.

Prof. Dr. Rudolf Marty
Opexis GmbH, Horw

12.00 Steh-Lunch und Zeit zur freien Verfügung

14.30 Break Out mit Referaten und anschliessendem Abendessen in der Altstadt von Nizza (Fête de la musique)

Der Musikerberuf – Cliché und Realität

Der Musikerberuf ist spätestens seit der exemplarischen Biographie Wolfgang Amadé Mozarts von Projektionen und Vorstellungen geprägt, die mit der Realität oft wenig gemeinsam haben. Einerseits erhofft das Publikum vom Musiker eine von exzentrischem Verhalten geprägte vita, andererseits sind die Anforderungen, welche in diesem konkurrenz-intensiven Berufsfeld erfüllt werden müssen, derart hoch und differenziert, dass es für die meisten Musiker nicht in Frage kommt, auch nur im Entferntesten an eine Erfüllung dieser Publikumswünsche zu denken. Anhand einiger bemerkenswerten Musikerbiographien soll dieser Zwiespalt auch hinsichtlich des nachhaltigen Wirkens dieser Musiker beleuchtet werden.

Stephan Siegenthaler

Musiker

Dienstag, 22. Juni 2010

09.00 Cloud Computing – Hype oder neues Paradigma?

Der Begriff Cloud Computing ist das neue Mantra der IT-Industrie. Nachdem nun auch die grossen Vertreter der klassischen Informatik wie Microsoft, SAP, IBM, Oracle, VM Ware usw. Cloud Services bereitstellen oder angekündigt haben, scheint es offenbar wirklich so, dass sich hier ein Paradigmenwechsel abspielt. Doch was steckt hinter dieser Vision? Sind die Vorteile wirklich so gravierend, dass man die Risiken, die damit verbunden sind, eingehen darf? Welche Services und Lösungen gibt es bereits? Und für wen sind diese geeignet? Das Referat führt in die grundlegenden Konzepte des Cloud Computings ein und bietet einen aktuellen Überblick über die derzeit diskutierten Aspekte des neuen Paradigmas der Informatik.

Andreas Von Gunten

Verwaltungsratspräsident, *PARX*

10.00 Virtualization: The Enabler of Private and Public Clouds

Cloud Computing is emerging as an increasingly compelling alternative to traditional IT environments, albeit with concerns around service levels, data security, and vendor lock-in. A key enabling technology of cloud computing is virtualization, and it is also helping address these concerns. During this presentation, Dr. Herrod will discuss how Virtualization Technology will

be increasingly used as the foundation for enterprise private cloud environments and also by service providers to build public cloud services.

Dr. Stephen Herrod

Senior VP R&D and Chief Technology Officer
VMware

11.00 Pause

**11.15 Cloud Computing für Corporates:
Risiko > Chance?**

Cloud Computing bleibt ICT-Topthema. Gartner Analysten sprechen von einem Paradigmenwechsel im Service-Verständnis der Anwender und im Sourcing-Verhalten der Unternehmen. Diese Veränderungen werfen Fragen zu Sicherheit und Datenschutz auf. Einige dieser Fragestellungen kennen die Entscheidungsträger bereits (u.a. aus dem Kontext Mobilisierung und Outsourcing). Einige Fragen sind allerdings neu oder nehmen an Bedeutung zu (u.a. Territorialität, Servicequalität, Rückführung und Löschung der Daten). Erich Gebhardt geht in seinem Referat auf die Risikoabwägung beim Einsatz von Cloud Computing ein und zeigt Lösungsansätze auf, wie ein Corporate dem Paradigmawechsel aus Risikosicht Rechnung tragen kann.

Erich Gebhardt

Leiter Customer Experience Design, Mitglied der Bereichsleitung, Corporate Business
Swisscom (Schweiz) AG

12.15 Mittagessen

13.45 Bericht eines Teilnehmers zu einem aktuellen Thema

**14.15 IT governance in the public sector:
How to make IT profitable and efficient**

Enterprise governance of technology investments is critical to achieving measurable improvements in mission performance.

There are a number of models which exist in the public sector but the most successful are supported by top leadership, engage stakeholders, link project budgets to measurable improvements in mission performance (i.e., are business case drive), are driven by architecture and data.

Good governance includes a standard fair and open process to select, control, evaluate and re-select investments based on changing priorities and risk profiles. The governance process but also ensure that projects have qualified, well trained and stable project managers who are capable of execution, reporting and identifying, mitigating and managing risk.

Paul Brubaker

Senior Director, Cisco Business Solutions
Cisco Systems, Inc.

15.15 Pause

15.30 ICT-Berufsbildung Schweiz: Status

Andreas Kaelin

Präsident, *ICT-Berufsbildung Schweiz*

welchen Mitteln der zukünftige Bildungsbedarf ermittelt wird, und welche Implikationen bzw. Nutzen diese Prognose für die Unternehmen und Verwaltungen hat.

16.00 ICT-Berufsbildung Schweiz: Präsentation und Diskussion der Zwischenresultate aus der zukunftsgerichteten Berufsfeldanalyse und der Erhebung des quantitativen Bedarfs

Zukünftig benötigte Kompetenzen im Berufsfeld Informations- und Kommunikationstechnologie

In einer repräsentativen Befragung haben Experten ihre Ansichten zu den Trends im Berufsfeld ICT geäußert. Die ersten Auswertungen dieser Berufsfeldanalyse liegen vor. Wir präsentieren Ihnen diese Ergebnisse und analysieren sie mit Ihnen zusammen.

Andreas Ebner und **Prof. Dr. Andrea Rögner**
Leitung Teilprojekt Zukunftsgerichtete Berufsfeldanalyse, *Frey Akademie AG*

Heutige Fachkräftesituation des ICT-Sektors – und was eine quantitative Zukunftsbetrachtung zum Bildungsbedarf für Antworten liefern kann.

Die Auswertung statistischer Informationen erlaubt eine erste Bestandesaufnahme des Status Quo des ICT-Sektors in Bezug auf die Fachkräftesituation. Überdies wird aufgezeigt, mit

Wolfram Kägi und **Nils Braun**

B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung AG

17.30 Zeit zur freien Verfügung

19.30 Abendessen

Mittwoch, 23. Juni 2010

08.30 Dynamisches Architekturmanagement: The Missing Link to Business/IT-Alignment

Die Koordination von «Business» und «IT» stellt nach wie vor eine erhebliche Herausforderung für das IT-Management dar. Es scheint fast, als wären die beiden Welten nur unter grösseren Schwierigkeiten zu verbinden. Doch es gibt den «missing link»: Das Architekturmanagement hat das Potenzial, die beiden Welten «Fachbereich», d.h. die unternehmerischen Anforderungen, und «IT», d.h. die technische Umsetzung der Anforderungen, zu verbinden. Die Anforderungen an die Organisation und den Betrieb der IT verändern sich aber zur Zeit dynamisch, wie sich z.B. in Konzepten wie dem Cloud Computing zeigt. Neue Ansätze müssen sich damit auseinandersetzen, wie Systemgrenzen in Bezug auf die Architektur zu ziehen sind, welche Fähigkeiten im Unternehmen entwickelt

Generelle Informationen

werden müssen und vor allem, wie das Architekturmanagement dynamisch gestaltet werden kann, so dass die Reaktionszeiten klein und die Anpassungsprozesse effizient sind.

Prof. Dr. Ulrike Baumöl
Lehrstuhl Informationsmanagement
FernUniversität in Hagen

09.30 **Pause**

10.00 **Fallstudie 1: «Enterprise Architecture Management zeigt Wirkung: Vom schlecht beherrschbaren Wildwuchs zur transparent gesteuerten IT-Landschaft»**

Peter Kummer
CIO, *Schweizerische Bundesbahnen SBB*

10.45 **Fallstudie 2: «Dynamisches Architekturmanagement bei der AXA Winterthur – Business/IT-Alignment durch methodische Architekturentwicklung»**

Dr. Christoph Gall
Leiter IT-Strategie und Architektur,
AXA Winterthur

11.45 **Schlussdiskussion und Verabschiedung**

12.30 **Sandwich Lunch**, anschliessend Abfahrt zum Flughafen gemäß der durch die Teilnehmende im online Tool erfassten Abreiseinformationen.

Veranstalter

Swiss IT Leadership Forum
Berglistrasse 5
CH-6005 Luzern
Tel. +41 41 210 38 02
Fax +41 41 210 38 01
www.swiss-it-leadership-forum.ch

Programmleitung

Andreas Kaelin
ICPRO GmbH
Berglistrasse 5
CH-6005 Luzern
E-Mail andreas.kaelin@icpro.ch

Organisation / Kommunikation

Dalith Steiger
CORE AG Design Works.
Seefeldstr. 152
CH-8008 Zürich
Tel. +41 43 277 99 77
E-Mail silf@icpro.ch

Teilnahmegebühr

CHF 3900.– exkl. Flug und MwSt. für Übernachtung, Verpflegung, Tagungsunterlagen und Pausengetränke. Die Gebühr ist innert 10 Tagen nach erfolgter und bestätigter Anmeldung fällig. Bitte den Betrag auf folgendes Konto überweisen und bei Zahlungszweck «Swiss IT Leadership Forum 2010» sowie Ihren vollständigen Namen angeben.

Konto

Luzerner Kantonalbank
6002 Luzern
CH70 0077 8010 0646 6370 7
Swiss IT Leadership Forum
6000 Luzern

Anmeldung

Stornierung

Für Stornierung (nur schriftlich) bis 14. Mai 2010 berechnen wir CHF 2500.-. Danach ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig.

Anreise

Mögliche Flüge:

Sonntag, 20. Juni 2010

LX 560 Zürich ab 17.00/Nizza an 18.10

Rückreise

Mögliche Flüge:

Mittwoch, 23. Juni 2010

LX 569 Nizza ab 14.45/Zürich an 16.00

Sportmöglichkeiten

Das Center bietet verschiedene sportliche Betätigungsmöglichkeiten: Tennis, Pétanque, Fitnessraum, Sauna/Jacuzzi, Swimming-Pool, Jogging, Radtouren in die Umgebung usw.

Tennisrackets und Mountainbikes können ausgeliehen werden.

Kleidung

Forum und Abendveranstaltungen: Freizeitkleidung (Auditorium klimatisiert)

Break Out und anschliessendem Abendessen in der Altstadt von Nizza (Fête de la musique): Sommerlich, elegant (Kravatte darf zuhause bleiben!)

Seminarsprache

Das Seminar wird in Deutsch abgehalten (einzelne Referate in Englisch).

ACHTUNG: Die Anzahl der Teilnehmer ist beschränkt.

Bitte melden Sie sich online mit dem folgenden

Link an:

<http://www.app3.unisys.com/registration/reg.asp?G=N&P=UIMC&E=SWIS200610>

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Anmelde-system bei 60 Teilnehmern schliesst. Ihre Teilnahme ist erst nach Erhalt der automatischen Unisys Registrationsbestätigung sowie dem Eingang Ihrer Zahlung garantiert.

Wenn Sie schon einen Account vom Vorjahr besitzen, melden Sie sich bitte mit Ihrem Login (E-Mail Adresse) und Ihrem Passwort an.

Um die Datenbank à jour zu halten, bitten wir Sie, allfällige Änderungen Ihrer Personalien zu tätigen.

Sollten Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie über den dafür bestimmten Link ein neues beantragen.

Wenn Sie noch keinen Account besitzen, müssen Sie für die Anmeldung einen eröffnen.

Wichtig:

Wir bitten Sie zu beachten, Ihre Anreise- und Abreiseinformationen im Online-Tool anzugeben bzw. aktuell zu halten. Diese Informationen werden vom Unisys International Management Center benötigt, damit Sie am Flughafen Nizza zur richtigen Zeit und am richtigen Ort empfangen und kostenlos zum Center transferiert werden.

Die Organisation der Reise, das bedeutet auch die Buchung und Bezahlung der Flüge, muss durch die Teilnehmenden selbst erfolgen. Die in dieser Broschüre angegebenen Flüge sind eine Empfehlung. **Wir schlagen Ihnen vor, die Buchungen der Flüge möglichst zeitgleich mit der Anmeldung und Einzahlung der Teilnahmegebühr zu machen.**

Nachdem Sie Ihre Anmeldung erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie eine Bestätigung für Ihre Registrierung per E-Mail. Sollten Sie Änderungen oder Ergänzungen vornehmen müssen, können Sie sich über den erwähnten Link nochmals einloggen und die Änderungen vornehmen. **Ihre Anmeldung ist erst nach Eingang der Teilnehmergebühr garantiert.**

NEU: Es werden keine Rechnungen und Einzahlungsscheine per Post verschickt. Das Rechnungsformular wird mit dem Einladungs-Mail als Attachment mitgeschickt. Wir bitten Sie, die Rechnungsempfängeradresse vor dem Ausdrucken der Rechnung entsprechend Ihren Firmenrichtlinien auszufüllen.

Referenten



Prof. Dr. Albert Stahel
Militärexperte, *Institut für Strategische Studien*

Ist Politikwissenschaftler und Titularprofessor für strategische Studien an der Universität Zürich (Schweiz).

Er ist Mitglied des International Institute for Strategic Studies, London, und der Clausewitz-Gesellschaft, Hamburg. Zu seinen wissenschaftlichen Schwerpunkten gehören Afghanistan und Zentralasien. Seit über 30 Jahren sind viele seiner Studien und Reisen auf diese Region ausgerichtet. Weitere Schwerpunkte sind die Analyse des Terrorismus und der Organisierten Kriminalität. Gleichzeitig leitet er das Institut für Strategische Studien in Wädenswil. In den letzten Jahren hat er verschiedene Referate über die strategische Lage auf Anfrage von Finanzinstituten gehalten.



Jean-Jacques Ruchti
Fotograf, Werbung und Reportage
Jean-Jacques Ruchti GmbH

Botschaften in Bilder umwandeln und Firmenauftritten Gesichter geben gehören seit 15 Jahren zu seiner Hauptaufgabe. Spezialisiert auf Geschäftsberichte und Image Welten produziert er für ein breites Spektrum an Kunden. Das sind Pharmakonzerne, Banken, Versicherungen, die Automobilindustrie, Industrie allgemein und die Formel 1. Um solche Kunden umfassend zu betreuen, braucht es nicht nur die Gabe, das Definierte in Bilder umzusetzen, sondern auch eine Infrastruktur, welche für die Qualität bürgt. Durch die Hingabe zur Aufnahmetechnik entstehen auch Kooperationen zu Herstellern wie Leica Deutschland. Das Gegengewicht zu den Arbeiten in der Werbewelt bringen die Auslandseinsätze für Hilfswerke, wo er den

Informationsauftrag des Fotografen ausleben kann. Auch hier haben sich Kooperationen herauskristallisiert, zur Zeit ist es die Friedens- und Konfliktforschung von Swisspeace, der Universität Zürich und dem Institut für Strategische Studien in Wädenswil.



Stefan Regniet

dipl. El.Ing. ETH; CEO, *Active Sourcing Zürich und Frankfurt*

Stefan Regniet (1961) ist seit 2004 CEO von Active Sourcing, einem auf IT und Business Process Outsourcing spezialisierten Beratungsunternehmen. Er war zuletzt Service Delivery Director bei der CSC Ploenzke AG in Wiesbaden und leitete den Bereich Infrastruktur-Outsourcing (Global Infrastructure Services) von CSC in Deutschland, in der Schweiz und in Österreich. Davor war er Mitglied der Geschäftsleitung der EDS in der Schweiz. Seine ersten Erfahrungen im Bereich Outsourcing sammelte er in den Neunziger Jahren als Engagement Manager bei der IBM und gehört somit zu den Pionieren des Schweizer Outsourcing Marktes.



Dr. Peter K. Neuenschwander

Rechtsanwalt, *Schweizer Neuenschwander & Partner*

Lizenziat 1981/Doktorat 1983 Universität Zürich; International Advanced Management Program IMD; zugelassen als Anwalt seit 1986. Nach Tätigkeit bei einem Zürcher Anwaltsbüro und Erwerb des Anwaltspatentes 1986 Eintritt in die Rechtsabteilung von Digital Equipment Corporation (später Compaq bzw. HP). Während fast 13 Jahren Rechtskonsultent bei deren Schweizer Organisation, mit

Schwergewicht im Bereich Systems Integration Services und Outsourcing. Ab 1995 als Legal Counsel Europe für die Rechtsberatung des europäischen Vertriebsgeschäftes zuständig. Ehem. Vorstandsmitglied der schweiz. wie auch der europ. Vereinigungen der Unternehmensjuristen (VSUJ/ECLA). Seit 1998 selbständiger Anwalt ausschliesslich im Bereich ICT-Recht, mit besonderer Vertiefung und extensiver Erfahrung im Bereich Beschaffung, Einführung und Betrieb von Kernbankenapplikationen. Daneben IT-Rechtskonsultent und Vorsitzender der Kommission IT-Recht des SWICO (Schweiz. Wirtschaftsverband der Informations-, Kommunikations- und Organisations-technik) sowie Dozent an der Zürcher Hochschule für Wirtschaft im Bereich IP- und IT-Recht. Seit April 2003 Gründungspartner von Schweizer Neuenschwander & Partner.



Prof. Dr. Rudolf Marty

Inhaber, *Opexis GmbH, Horw*

Rudolf Marty ist Eigentümer der Opexis GmbH. Opexis ist auf finanzielle Bewertungen von Firmen, Projekten, Vorhaben und Offerten mit modernsten Verfahren sowie auf die Entwicklung von Software für diese Bereiche spezialisiert. Rudolf Marty hat BWL und Informatik studiert. Seine beruflichen Tätigkeiten waren stets eine Mischung aus akademischer Arbeit und Praxis-tätigkeit. Marty war u.a. Professor für Informatik an der Universität Zürich, Direktor und Leiter der Software-entwicklung bei einer Grossbank sowie Leiter einer IT-Beratungsfirma. Nebenberuflich ist Rudolf Marty in Informatikgremien, Verwaltungsräten und als Präsident der Gebert Rüt Stiftung engagiert.



Andreas Von Gunten
Verwaltungspräsident, *PARX*

Andreas Von Gunten (1968) ist Cloud Computing-Evangelist, Unternehmer und Blogger. Seit 1998 ist an der Gründung mehrerer Unternehmen beteiligt und aktuell hauptsächlich für PARX tätig.

Die PARX Gruppe (www.parx.com) mit Niederlassungen in Zürich, München und Wien ist seit 2002 auf Dienstleistungen für Cloud Computing Lösungen, insbesondere von Salesforce.com, Google und Amazon spezialisiert. Andreas Von Gunten hält Vorträge auf Kongressen und Seminaren im deutschsprachigen Raum und schreibt Fachartikel für verschiedene Printmedien und Websites sowie für die Cloud Computing Blogs www.ueberforce.com und www.ondemandnotes.com.



Dr. Stephen Herrod
Senior VP R&D and Chief Technology Officer, *VMware*

Stephen Herrod is responsible for VMware's new technologies and collaborations with customers, partners and standards groups and was named CTO of the Year by InfoWorld in 2009. Stephen joined VMware in 2001 and has led the VMware ESX group through numerous successful releases. Prior to joining VMware, he was Senior Director of Software at Transmeta Corporation co-leading development of their "Code Morphing" technology. Stephen holds a Ph.D. and a Master's degree in Computer Science from Stanford University, where he worked with VMware's founders on the SimOS machine simulation project.



Erich Gebhardt
Leiter Customer Experience Design, Mitglied der Bereichsleitung, Corporate Business, *Swisscom (Schweiz) AG*

Erich Gebhardt ist als Mitglied der Bereichsleitung bei Swisscom Corporate Business für das Produktportfolio von Swisscom im Grosskundengeschäft verantwortlich. Er war 13 Jahre in Entwicklung, Verkauf und Management von Telekommunikationssystemen bei Siemens in Zürich und München tätig. Im Januar 2000 gründete er mit einigen Kollegen die Zürcher Firma media-streams.com zur Entwicklung und Vermarktung eines neuen, Voice over IP basierten Unified Communication Systems für Firmenkunden und amtierte als deren Präsident & CEO. Im Oktober 2005 wurde media-streams.com von Microsoft übernommen und unter der Leitung von Erich Gebhardt zum Microsoft Developer Center for Collaboration Technologies in Zürich ausgebaut.



Paul Brubaker
Senior Director, Cisco Business Solutions *Cisco Systems Inc.*

Paul Brubaker is responsible for the US Public Sector Internet Business Solutions Group at Cisco Systems Inc., driving innovation and next generation processes and systems in support of the public sector mission. Paul has a unique blend of public and private sector experience serving as CEO of two small businesses, CMO at publicly traded systems integrator, staff director of the US Subcommittee on Oversight of Government Management (where he engineered the passage of the Clinger-Cohen Act which established IT governance for the US Federal government), Deputy Assistant Secretary of Defense (Deputy CIO) and most recently served as

Administrator of the Research and Innovative Technology Administration at the U.S Department of Transportation before joining Cisco.

Paul has won numerous awards including AFFIRM Government IT Executive of the Year in 2000, Department of Defense medal for distinguished public service and the Department of Transportation Gold Medal.

He holds an MPA from Kent State University and a BA from Youngstown State University



Andreas Ebner

Unternehmensleiter und Delegierter des Verwaltungsrats, *Frey Akademie AG*
Unternehmensleiter und Delegierter des Verwaltungsrats, *Compendio Bildungsmedien AG*

- Betriebsökonom FH
- Executive MBA FHO
- SVEB I
- Langjährige Erfahrung als Unternehmensleiter und Dozent in der kaufmännischen Grundbildung
- 1999–2000 Prorektor der AKAD Hochschule für Berufstätige
- Ab 2001 Unternehmensleiter der Compendio Bildungsmedien AG
- Ab 2005 Verwaltungsrat der Edubook AG
- Ab 2007 Bereichsleiter «Medien und Prozesse» bei der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz
- Ab 2009 Unternehmensleiter der Frey Akademie AG



Andrea Rögner

Prof. Dr.-Ing. et Dr. phil. habil. et Dipl. Tech. Red.
Studienleiterin, *Institut für Wirtschaftsinformatik (IfWI)*

- Professorin an der BTU Cottbus
- Lehrbeauftragte an der TU Darmstadt und TU Ilmenau & Dozentin an verschiedenen Hochschulen
- Doktorat an der Fakultät für Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen, BTU Cottbus
- Habilitiert an der Fakultät für Informatik und Naturwissenschaften
- Beraterin & Trainerin in der Industrie
- Leiterin Technische Dienste der BKW
- Langjährige Erfahrung in der Leitung internationaler Industrie- und Hochschulprojekte
- Managerin International Process Harmonisation and Organisation Development, Airbus GmbH



Wolfram Kägi

Geschäftsführer, *B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung AG*

- Dr. rer. pol.; 1999
- 1995–1999 Doktorat bei Prof. Dr. Silvio Borner, Wirtschaftswissenschaftliches Zentrum der Universität Basel;
- 1995–1997 Forschungs- und Lehrassistent am Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum der Universität Basel
- 1997–1999 Forschungsassistent am Institut für Wirtschaft und Ökologie (IWÖ) der Universität St. Gallen
- 1996–2003 Diverse Lehraufträge an den Universitäten Basel und St. Gallen
- 1999–2006 Partner bei B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung mit Projektverantwortung für über 50 Projekte

zuhanden von Bundesämtern, Kantonen, Gemeinden, Verbänden und internationalen Organisationen

- 2006 Geschäftsführer B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung AG



Nils Braun

Berater, *B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung AG*

- M. Phil. in Economics; 2008
- 2001–2004 B.A. in Volkswirtschaftslehre an der Universität St. Gallen
- 2004–2006 B.A. in internationalen Beziehungen an der Universität St. Gallen
- 2006–2008 Masterstudium in Volkswirtschaftslehre an der Oxford University
- 2008 Berater bei B,S,S. Volkswirtschaftliche Beratung AG u.a. Co-Autor des Indikatorensystems Fachkräftemangel zuhanden des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT)



Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Lehrstuhl Informationsmanagement, *FernUniversität in Hagen*

Prof. Dr. Ulrike Baumöl hat an der Universität St. Gallen habilitiert und von 1999 bis 2003 die Ausbildung zum Executive MBA in Business Engineering des Instituts für Wirtschaftsinformatik als Studienleiterin begleitet. Danach hat sie bei der Swiss Life AG als Abteilungsleiterin die Schnittstelle zwischen Business und IT betreut und als Applikationsarchitektin die Bereiche Finance, Investment und Risk beim Business/IT-Alignment unterstützt. Seit 2006 hat sie den Lehrstuhl für Informationsmanagement an der FernUniversität in Hagen inne. Ihre Lehr-

und Forschungsschwerpunkte sind Business Engineering, Architekturmanagement sowie IT-Governance und IT-Controlling. Sie ist Mitherausgeberin der Zeitschrift Controlling. Parallel zu ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit gründete Prof. Ulrike Baumöl die IARDA GmbH, die dem Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis dient.



Peter Kummer

CIO, *Schweizerische Bundesbahnen SBB*

Peter Kummer studierte Betriebswirtschaft und Informatik an der Universität Bern und war anschliessend als IT-Architekt, Projektleiter und Consultant bei verschiedenen Firmen tätig. Von 2000 bis 2006 führte er als Chef-Architekt und Mitglied der Direktion den Bereich Unternehmensarchitektur bei der Mobiliar (Versicherungsgesellschaft). Ab Mai 2007 bis Anfang 2010 verantwortete er als Chief Architect den Bereich „Architecture & Quality“ bei den Schweizerischen Bundesbahnen SBB. In dieser Funktion war er neben den Architekturleistungen (EAM) für das Engineering der IT Plattformen, ein Qualitätsmanagement und eine zentrale Testfactory verantwortlich. Seit Februar 2010 leitet er die Informatik der SBB und berichtet als CIO direkt an den Vorsitzenden der Konzernleitung. Die Informatik der SBB umfasst ca. 900 interne Mitarbeiter und hat die Betriebsleistungen weitgehend outgesourced.



Dr. Christoph Gall

Leiter IT-Strategie und Architektur
AXA Winterthur

Dr. Christoph Gall, 1967 in der Schweiz geboren, hat sein Studium als Informatik Ingenieur an der eidgenössisch technischen Hochschule (ETH) in Zürich mit einer Dissertation auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre abgeschlossen. Einige Jahre Praxis als Strategie-Consultant in zwei, drei Dutzend globaler Unternehmen haben seine breite Erfahrung in strategischen Fragestellungen geprägt. Später arbeitete er als Dozent an der Universität, um seine Erkenntnisse aus der Arbeit in der Industrie mit den Studenten diverser Ingenieursrichtungen zu teilen. Seit 2000 arbeitete Christoph Gall für die AXA-Winterthur in verschiedenen Funktionen. Er hat mitgeholfen, die Architektur-Abteilung am Head Office aufzubauen, führte einige Architekturkonsolidierungs-Projekte auf Gruppenebene durch, arbeitete als Chefstrategie und steht aktuell dem Sektor «IT Strategy and Architecture» vor.



Regula Mühlemann

Sopranistin

Regula Mühlemann wurde in Adligenswil/LU geboren. Ihr Studium an der Hochschule Luzern – Musik (bei Prof. Barbara Locher) wird die Sopranistin voraussichtlich im Sommer 2010 abschliessen. Sie war Finalistin des «Prix Credit Suisse Jeunes Solistes» in Genf, erhielt ein Stipendium der Friedl-Wald-Stiftung und im Sommer '09 wirkte sie bei der internationalen Kinofilm-Produktion von C. M. von Webers «Der Freischütz/The Hunter's Bride» als «Ännchen» mit (Regie: Jens Neubert/Conducting: Daniel Harding/London Symphony Orchestra).



Patricia Ulrich

Pianistin

Patricia Ulrich ist 1986 geboren und in Wollerau aufgewachsen. Klavierunterricht erhielt sie bis zur Matura im Juni 2005 von Bernhard Isenring an der Kantonsschule Pfäffikon. Im Juni 2008 erlangte sie den Bachelor of Arts in Music in der Klavierklasse von Yvonne Lang an der Musikhochschule Luzern; nun führt sie ihr Studium bei Konstantin Lifschitz in Luzern weiter. Musikalische Anregungen erhielt sie auch im Rahmen von Meisterkursen bei Andrei Gavrilov, Geoffrey Douglas Madge, Andreas Grau und Götz Schumacher. Patricia Ulrich trat bereits mit Klavierkonzerten von Gershwin, Schostakowitsch, Mozart und Rachmaninoff auf. Sie unterrichtet an der Kantonsschule Ausserschwyz, korrepetiert bei der Trompetenklasse der Musikhochschule Luzern und ist Zuzügerin im Luzerner Sinfonieorchester.



Stephan Siegenthaler
Musiker

Berufliche Tätigkeiten als Musiker:
Lehrer für Klarinette an diversen Musik-
schulen. Ab 1989 Soloklarinetist im
Sinfonieorchester Biel.

Zahlreiche Auftritte als Solist und hauptsächlich als
Kammermusiker.

Initiant und künstlerischer Leiter der Konzertreihe
klangartconcerts im Museum Franz Gertsch Burgdorf
(www.klangartconcerts.ch).

Berufliche Tätigkeit als Unternehmer:

Ab 1995 Mitgründer, Aufbau und operative Führung der
Firma Obtech Medical AG. Zweck der Firma ist der welt-
weite Vertrieb des sogenannten «Magenbandes»,
einer chirurgisch um den Magen implantierten Prothese
zur Reduktion des krankhaften Übergewichts. 2002
Verkauf der Firma Obtech Medical AG, Rückkehr zur Musik.
2008–2009 Rektor der Hochschule Luzern – Musik.

Vorstand Swiss IT Leadership Forum



Andreas Kaelin
Präsident, *Swiss IT Leadership Forum*

Lic. rer. pol.; 1989; Weiterbildung im
strategischen Bankenmanagement am
INSEAD, Fontainebleau (F) 1998;
verschiedene Funktionen in der Industrie
und in der Unternehmensberatung in der Schweiz und
Frankreich; 1996 bis 2001 Leiter Unternehmensplanung/
Controlling der Bank Coop, Basel. 2001 bis 2008 Mitglied
der Geschäftsleitung der Luzerner Kantonalbank und Leiter
Departement Logistik & Service. 2009 Gründer und Allein-
inhaber der Firma ICPRO GmbH. Seit März 2010 Präsident
des neu gegründeten Vereins ICT-Berufsbildung Schweiz.

Kontakt | ICPRO GmbH | Bergliststrasse 5 | 6005 Luzern
T direkt +41 41 210 38 02 | andreas.kaelin@icpro.ch



Karl Anzböck
Country General Manager
Unisys Switzerland & Austria, Thalwil

Karl Anzböck ist seit September 2001
Vorsitzender der Geschäftsleitung der
Unisys (Schweiz) mit Sitz in Thalwil/ZH.
Ende 2005 übernahm er zusätzlich die Funktion als
General Manager für Österreich.
Der 1961 geborene Karl Anzböck studierte Betriebswirt-
schaftslehre (MBA) an der Wirtschaftsuniversität Wien.
Nach einem International Management Trainee Program
(1985–1987) bei IBM in Palo Alto/USA startete er
seine berufliche Karriere bei Unisys, wo er seit 1987
verschiedene Management-Funktionen in Wien, London,
Frankfurt und Zürich ausübte.

Kontakt | Unisys (Schweiz) AG | Zürcherstrasse 59–61 | Postfach
8800 Thalwil | T direkt +41 44 723 36 30 | karl.anzboeck@unisys.com



Robert Bornträger

Mitglied der Konzernleitung, CEO
Division IT & Logistics, *SIX-Group, Zürich*

Lic. oec., dipl. Wirtschaftsinformatiker
1991; Weiterbildung im Executive
Management an der IMD in Lausanne

2000; verschiedene Funktionen in der Informatik als Berater und Entwickler. 1993 bis 1998 nach interner Weiterbildung in Richtung Marketing und Verkauf für die Swissair in Schweden und Ungarn als Geschäftsführer; 1998 bis 2001 als Chief Information Officer und Mitglied der Geschäftsleitung der Swisscargo AG sowie Cargologic AG, Zürich; 2002 bis 2003 Geschäftsführer der Integralis Schweiz AG; 2003 bis 2005 Chief Information Officer und Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der Swiss International Airlines Ltd. Seit August 2005 Chief Executive Officer der Telekurs Services AG und Mitglied der Geschäftsleitung der Telekurs Holding. Seit Anfang 2008 Mitglied der Konzernleitung und CEO Division IT & Logistics der SIX Group.

Kontakt | Swiss Financial Market Services AG | Hardturmstrasse 201 | Postfach 8021 Zürich | T direkt +41 44 279 24 25 | robert.borntraeger@sfms.com



Heinz Buser

Head of Global IS Operations
Syngenta AG, Basel

Heinz Buser ist Leiter des Global IS Operations Bereiches der Syngenta AG in Basel und Mitglied des Syngenta Management Committee Switzerland. In seiner Funktion ist er verantwortlich für die weltweiten IT- Infrastruktur-, -Applikations- und -Projekt-Services. Vor seinem Eintritt in die Syngenta AG im Jahre 2003 war er in verschiedenen Management-Funktionen bei Novartis

Pharma IT, Novartis Crop Protection IT und CIBA-GEIGY IT tätig. Heinz Buser besitzt ein Bachelor of Science Degree (Chemical Engineering) der Fachhochschule beider Basel.

Kontakt | Syngenta Crop Protection AG | Schwarzwaldallee 215 | 4002 Basel
T direkt +41 61 323 66 64 | heinz.buser@syngenta.com



Daniel Heinzmann

Direktor Organisation und Informatik
Stadt Zürich

Daniel Heinzmann ist seit September 2006 als Direktor für die gesamte ICT der Stadt Zürich zuständig. 2005 wurde er in die Projektleitung für die Erarbeitung der neuen ICT-Strategie der Stadt Zürich berufen. 2002 übernahm er die ICT Leitung des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich. Zuvor baute er in der Siemens Schweiz den Bereich der «Mobile Solutions» auf. In der Firma Swissphone Telecom leitete er den Gesamtbereich der Produktion und war auch für den Aufbau von Produktionslinien in Manila zuständig. Daniel Heinzmann ist dipl. Betriebs- und Produktionsingenieur der ETH/BWI Zürich.

Kontakt | Stadt Zürich Organisation und Informatik | Wilhelmstrasse 10
8022 Zürich | T direkt +41 44 279 91 11 | daniel.heinzmann@zuerich.ch



Norbert Hoffmann

Swiss Life, Zürich

Dipl. Informatiker, TU Darmstadt; Weiterbildung im Executive Management am IMD in Lausanne (1999) und im Advanced Management Program an der Harvard Business School in Boston (2008). 1986 bis 1995 bei Unisys als Senior Consultant in Deutschland, am

Europe-Africa Headquarter in London und in Zürich. 1995 bis 2003 in verschiedenen Führungspositionen in der Informatik bei UBS in Zürich und in der UBS Investment Bank in Zürich und London. Seit 2003 als IT-Geschäftsbereichsleiter bei Swiss Life Zürich, zuletzt als Head Group IT Strategy and Architecture.

Kontakt | Panoramastrasse 5 | 5625 Kallern

T direkt: +41 79 330 05 29 | norbert.hoffmann@acm.org



Samuel Hügli

Mitglied der Geschäftsleitung und Group CFO/CIO des Medienunternehmens *Ringier AG, Zürich*

Gelernter Schriftsetzer/Typograf mit General-Management-Weiterbildung beim SKU und ZFU sowie Corporate-Finance-Ausbildung an der London Business School; 1995 Autor für Fachbücher; 1996 Gründung SMI Schule für Medienintegration AG sowie Web-Firma Prevision AG. Seit 2002 bei Ringier als Leiter Technik & Informatik. Seit 2006 Ringier Group CIO und seit Juli 2007 Group CFO und Group CIO.

Kontakt | Ringier AG | T&I | Dufourstrasse 23 | 8008 Zürich

T direkt +41 44 259 63 07 | samuel.huegli@ringier.ch



Karl Landert

Chief Information Officer (CIO)
Credit Suisse

Karl Landert ist für die Gesamt IT der Credit Suisse zuständig und rapportiert direkt an den Chief Executive Officer der Credit Suisse, Brady W. Dougan. Er war bisher Mitglied des Private Banking Management Committee der Credit

Suisse und leitete den Bereich IT Private Banking. 2001 trat er als Leiter der Applikationsentwicklung in die Credit Suisse ein. 2004 wurde er zum Leiter der Division Information Technology der Credit Suisse ernannt. Vor seinem Eintritt in die Credit Suisse war er bis 1998 als Solution Executive bei IBM tätig und bis 2001 als Chief Information Officer und Head of Global IT Management bei Novartis Pharma AG. Karl Landert hat an der ETH Zürich ein Physikstudium abgeschlossen und besitzt einen Master in Business Management.

Kontakt | Credit Suisse | Paradeplatz 8 | 8070 Zürich

T direkt +41 44 334 79 81 | karl.landert@credit-suisse.com



Ruedi Noser

Unternehmer und Nationalrat
Noser Management AG

Dipl. El. Ing. HTL; mit Weiterbildungen in Betriebswirtschaft und Unternehmensführung; 1985–1988 Entwicklungsingenieur bei Zühlke; 1988 Mitinhaber der Noser AG und seit 1996 Alleininhaber und Leiter der Noser Gruppe; 2000–2006 Verbandspräsident Swisengineering/STV; 2006–2008 Verwaltungsratspräsident der Esmertec AG; diverse Funktionen in Stiftungen, Vereinen und Beiräten.

Kontakt | Noser Management AG | Feldbachstrasse | 8634 Hombrechtikon

T direkt +41 55 254 51 51 | ruedi@nosser.com

Organisation/Kommunikation



Jochen Schneider

Chief Information Officer (CIO)
Zürcher Kantonalbank

Seit 1.9.2009 leitet er die Informatik der ZKB. Von 2001 bis August 2009 führte er die Informatik von PostFinance, dem Retail-Finanzinstitut der Schweizerischen Post. Ausbildung als Dipl.Ing. Verfahrenstechnik (1984, Universität Stuttgart) und Nachdiplom in Anwendungs-Informatik (1987). Sein beruflicher Werdegang ging über IBM Stuttgart als Key Account Manager, Smart Biel/Bienne als Program Manager IT, Swisscom Bern als Leiter Logistik und Einkauf zur Leitung der Informatik von PostFinance.

Kontakt | Zürcher Kantonalbank | Logistik Informatik (LI) | Neue Hard 9
8005 Zürich | T direkt +41 44 292 72 35 | jochen.schneider@zkb.ch



Dalith Steiger-Gablinger

dipl. math., Mitglied der Geschäftsleitung, *CORE AG Design Works*

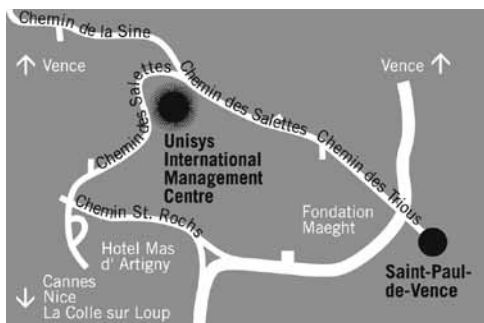
Dalith Steiger hat an der Universität Zürich Mathematik und Wirtschaftsinformatik studiert.

Mehrjährige IT-Projektmanagementenerfahrung im Investment Banking der UBS. Anschliessend Key Account Manager der Avaloq Evolution AG. Beratung von Geschäftsleitungen verschiedener Privatbanken in Fragen der Bankensoftware sowie deren Unterstützung im Projektmanagement.

2001 Mitgründerin und -inhaberin der Design Agentur Airleed AG sowie deren Verwaltungsratsmitglied. Seit 2007 vollberufliches Geschäftsleitungsmitglied und Mitinhaberin der CORE AG Design Works (frühere Airleed AG), verantwortlich für Kundenbeziehungen und Geschäftsstrategie. Seit 2009 ist Dalith Steiger und die CORE AG zuständig für die Organisation sowie den Auftritt des Swiss IT Leadership Forums.

Kontakt | CORE AG Design Works | Seefeldstrasse 152 | 8008 Zürich
T direkt +41 79 278 90 66 | silf@icpro.ch

Lageplan



Durchführungsort

Unisys International Management Centre

Chemin des Salettes

F-06570 Saint-Paul-de-Vence

Tel. +33 493 32 30 00

Fax +33 493 32 70 18

Internet www.unisys.com/uimc

